

Erste Laptops mit drahtlosem Internetzugang an Stuttgarter Schule

Beitrag von „alias“ vom 27. März 2006 00:03

Ich sprach von geschätzten 150 Laps für unsere Schule.

Spezielle Laptops für Schulen mit Infrarotschnittstelle, die unter 300 US-Dollar kosteten, gab es in den USA schon vor 4 Jahren. Aber irgendwie wollte hier in Deutschland niemand an diesem Rad drehen.... Vermutlich, weil die Erfahrungen in den USA entsprechend waren 😄

Kann mir jemand vernünftig und plausibel erklären, wie die Kinder in der Schule mit Laptops effektiver und besser lernen sollen? Ergebnisse von Versuchsschulen liegen noch nicht vor - oder bleiben unter Verschluss.

Das Rad wird schon jahrelang gedreht - und bewegt sich nicht vom Fleck.

Der Grund: Die Idee enthält einige Strick- und Denkfehler. Und die Schulbuchhersteller drehen da ganz vorsichtig mit - ich vermute sogar, dass sie als Bremse fungieren. Wer macht sich schon freiwillig den eigenen Markt kaputt. Die Konsequente Weiterführung der Laps wäre nämlich, dass die Schulbücher nur noch in Form von eBooks existieren.

Der einzig messbare Zuwachs wird sonst wohl in Muskelmasse bestehen - weil die Kids die Kisten ständig herumschleppen müssen, damit sie nicht abhanden kommen - und zusätzlich die Bücher ...